



---

## Die Biene

von Bianca Kaminsky

mit Illustrationen von Eva Lelgemann und Annukka Gruschwitz

Wenn wir von Bienen reden, meinen wir in der Regel die Staaten bildende Westliche Honigbiene, welche in unseren Breitengraden meist von Mai bis in den Spätsommer hinein aktiv ist. In dieser Lernwerkstatt dreht sich somit alles um diese Honigbiene, der Einfachheit halber wird jedoch der eher allgemeine Begriff „Biene“ verwendet werden.



Bienen sind faszinierende Insekten, die in einem gut strukturierten Rahmen leben und arbeiten. Jede Biene hat ihre zugeteilte Aufgaben zu erledigen, die sie zum Wohl des gesamten Bienenstocks erfüllt. Wenn wir an Bienen denken, fallen uns vermutlich Assoziationen wie „Honig“ und „sie können stechen“ ein. Eine genaue Beschäftigung mit diesem Insekt zeigt jedoch, dass Bienen weitaus mehr tun als wir vielleicht vermuten und dass diese kleinen Tiere auch für uns Menschen und die gesamte Natur einen großen Nutzen haben. In dieser Lernwerkstatt erhalten Ihre Schüler viele interessante Informationen „aus dem Bienenstock“ und gewinnen Einsichten in die straffe Organisation des Bienenvolkes. Die Kinder erfahren, wie sie sich Bienen gegenüber verhalten sollten, welche Aufgaben die einzelnen Bienen zu erledigen haben, warum Bienen für die Natur so wichtig sind und vieles mehr. Uns war ebenfalls wichtig, die wechselseitige Beziehung Bienen – Menschen hervorzuheben, denn auch wir Menschen können durch richtiges Verhalten und Naturbewusstsein etwas zum Wohl dieser Insekten beitragen.

Die Lernwerkstatt wäre nicht komplett, wenn wir Sie nicht auf die Beobachtung von Bienen in der Natur aufmerksam machen würden. Nichts kann die reale Begegnung mit Bienen ersetzen, so dass ein Besuch bei einem Imker ein faszinierendes Erlebnis für die Schüler sein dürfte. Sollte sich kein Imker in der Nähe finden lassen, können die Kinder auch auf einem Spaziergang mit Sicherheit die eine oder andere Biene entdecken. Wichtig zu wissen ist, dass Bienen vor allem bei milden Temperaturen und trockenem Wetter unterwegs auf ihren Sammelflügen sind – Temperaturen zwischen 20 und 25 Grad Celsius werden bevorzugt. Aber auch mit einem kleinen Trick lassen sich Bienen anlocken: Stellen Sie ein kleines Schälchen mit einer Zuckerwasser-Lösung auf eine Fensterbank. Von dieser Süßigkeit lassen sich eventuell ein paar Bienen anlocken, die dann ruhig beobachtet werden können.





---

Die Lernwerkstatt besteht aus 28 Stationen und dazugehörigen Auftragskarten. Außerdem sind Lösungsblätter vorhanden, um den Kindern die Selbstkontrolle zu ermöglichen. Folgende Vorbereitungen sollten vor dem Einsatz der Lernwerkstatt getroffen werden:

**Station 2, 4, 5, 12, 13, 15, 16, 24 und 25:**

Nicht alle Schüler benötigen ein Exemplar dieser Seiten. Es genügt, wenn die Stationsblätter zur besseren Haltbarkeit laminiert oder in eine Klarsichthülle gesteckt werden. Außerdem sollten wasserlösliche Stifte und ein Tuch zum Abwischen bereitliegen.

**Station 6 und 8:**

Den Lesetext (1) zur besseren Haltbarkeit laminieren oder in eine Klarsichthülle stecken. Das Arbeitsblatt (2) in Klassenstärke kopieren.

**Station 7:**

Die Dominokarten (1) laminieren und anschließend auseinanderschneiden. Das Arbeitsblatt (2) mit den Fragen in Klassenstärke kopieren.

**Station 10:**

Die Lese- und Bildkarten zur Arbeitsbiene sollten laminiert und dann ausgeschnitten werden. Sie können die Karten zur besseren Haltbarkeit auch auf Pappen kleben.

**Station 11:**

Die Seite laminieren und die Textstreifen auseinanderschneiden.

**Station 20:**

Der Kreis mit dem Jahr der Bienen wird laminiert. Anschließend schneiden Sie den Kreis in mehrere Puzzlestücke auseinander, die von den Schülern zusammengesetzt werden sollen.

**Station 23:**

Beide Seiten laminieren und die Textkästen auf dem Arbeitsblatt (2) ausschneiden. Außerdem sollten wasserlösliche Stifte und ein Tuch zum Abwischen bereitliegen.

**Station 27:**

Der Spielplan und die Anleitung für das Bienenspiel werden laminiert. Die Frage- und Ereigniskärtchen werden ebenfalls laminiert und auseinandergeschnitten. Für diese Station werden ein Würfel und vier Spielfiguren in unterschiedlichen Farben benötigt.

**Station 28:**

Für das Bienenplakat werden Tonpapierbögen (halbe Klassenstärke), Wasserfarben oder Stifte, Schere und Kleber benötigt.



Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg  
beim Einsatz der Lernwerkstatt!